



Nur die Hälfte kam durch

Der Konstanzer Arno Ströhle war beim ersten Eiger Ultra-Trail in Grindelwald im Berner Oberland am Start. 101 Kilometer und 13 400 Höhenmeter waren bei dem Ausdauerwettbewerb zu bewältigen. Die Strecke führte von Grindelwald über die Etappenorte Große Scheidegg, First, das 2680 Meter hohe Faulhorn, Schynige Platte, Wengen, Männlichen, kleine Scheidegg und die Traverse unter der Eiger-Nordwand. Für die Strecke mit 6700 Höhenmeter im Aufstieg und 6700 Höhenmeter im Abstieg wurden sehr enge Zeitlimits für die einzelnen Etappen festgelegt, so dass keine Zeit für große Pausen blieb. Die Ausfallquote von fast 50 Prozent zeigt, wie schwierig es war, die Zeitlimits zu erreichen. Arno Ströhle beendete den Wettkampf auf Platz neun in der Senioren-Klasse II. BILD: PRIVAT